

Niederschrift

Nr. der Sitzung:	17	Wahlperiode	2004 - 2009
	Öffentlich und Nichtöffentlich		
Gremium:	Werksausschuss		
Sitzungsdatum:	11.09.2006	Uhrzeit:	15.00 – 16.20 Uhr
Sitzungsort:	Kreisverwaltung Alzey-Worms, Sitzungsraum 119		

Anwesenheitsliste

Vorsitzender

Kreisbeigeordneter Klippel

Kreisbeigeordnete		
Name/Wohnort	Anwesend von/bis TOP	nicht anwesend
Karl-Heinz Jürging, Wörrstadt	X	
Heribert Erbes, Spiesheim		entschuldigt

Kreisverwaltung

KVDin Emrich
OAR Dittmann
VA List-Kalusche
VA Nutt
VA Siegfried

Gäste

Herr Horst und Herr Fischer, Büro PG Rheinhessen
Frau Niewiesk und Herr Brosi, Ing.-Büro Schirmer, Umwelttechnik, Mainz

Schriftführer/in

VA Reidenbach

Anwesenheitsliste

Name/Wohnort	Anwesend von/bis TOP	entsch.	nicht entsch.
Anklam-Trapp, Kathrin, Monsheim	X		
Pühler, Karl-Heinz, Schornsheim			
Bothe, Ralph, Flörsheim-Dalsheim	X		
Sommer, Nicole, Alzey			
Kiefer, Gerhard, Eich	X		
Hübner, Ute, Flonheim			
Lenges, Franz-Josef, Eckelsheim	X		
Piegacki, Hans-Jürgen, Wöllstein			
Merker, Helga, Gau-Odernheim	X		
Corell, Christel, Gundersheim			
Schnabel, Heinz-Hermann, Mdl, E.-Büdesheim		X	
Metzler, Jan, Dittelsheim-Heßloch		X	
Rohschürmann, Heinz, Alzey	X		
Dr. Tauscher, Ludwig, Alzey			
Spies, Karl, Saulheim	X		
Wolf, Peter Franz, Sulzheim			
Hoffmann, Wolfgang, Alsheim		X	
Köhm, Reinhold, Lonsheim			
Blüm, Gerhard, Gundheim		X	
Jung, Hans-Jörg, Gau-Bickelheim		X	
Dr. Maak, Dirk, Wöllstein	X ab 15.15 Uhr		
Dr. Lange, Thorsten, Wörrstadt			
Kolb-Noack, Elisabeth, Dittelsh.-Heßl.			
Wildner, Jürgen, Eich	X		
Clar, Georg-Heinz, Alzey	X		
Klenk-Kaufmann, Ute, Eppelsheim			
Mehring, Klaus, Osthofen.	X		
Orb, Fritz, Westhofen			
Richtscheid, Adalbert, Alzey	X		
Eifinger, Bernhard, Framersheim			
Vorherr, Wolfgang, Alzey	X		
List-Kalusche, Birgit, Alzey			
Zimmermann, Monika, Nack	X		
Nutt, Bernward, Albig			
Reidenbach, Gisela, Worms	X		
Sommer, Olaf, Alzey			
Schmahl-Lutzy, Heidrun, Alzey	X		
Deibert, Karin, Framersheim			

Vorsitzender Klippel begrüßte die Anwesenden und stellte die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Vor Eintritt in die Tagesordnung bat Ausschussmitglied Wildner darum, eine Gedenkminute für die Opfer des Terroranschlags des 11. September 2001 einzulegen.

Änderungen zur Tagesordnung lagen nicht vor.

Somit geltende

T a g e s o r d n u n g

<u>TOP</u>	<u>Bezeichnung</u>	<u>Drucksachenummer</u>
	<u>Öffentlicher Teil</u>	
1	Jahresbericht 2005 des Betriebsbeauftragten für Abfall	125/2006
2	Zwischenbericht des Abfallwirtschaftsbetriebes zum 30.06.06 126/2006	
3	Anfragen und Mitteilungen	

Jahresbericht 2005 des Betriebsbeauftragten für Abfall

Herr Horst vom Büro Planungsgruppe Rheinhessen, Mainz, erläuterte seinen Bericht des Betriebsbeauftragten für Abfall und beantwortete die von den Ausschussmitgliedern an ihn gestellte Fragen.

Beschluss:

Der Werksausschuss nimmt vom Jahresbericht des Betriebsbeauftragten für Abfall Kenntnis.

Zwischenbericht des Abfallwirtschaftsbetriebes zum 30.06.2006**Zwischenbericht zum Wirtschaftsplan 2006 per 30. Juni 2006 (§ 21 EigAnVO)**

Nach den Geschäftsvorfällen des 1. Halbjahres 2006 ist für das Wirtschaftsjahr 2006 mit Mehreinnahmen von rd. 13,5 T€ und Minderaufwendungen von rd. 1.307,8 T€ zu rechnen. Dadurch würde sich der Jahresüberschuss von 3,1 T€ auf rd. 1.324,4 T€ erhöhen.

Die Mehreinnahmen resultieren im Wesentlichen aus:

Deponie- und Bioasverwertung	40.000 €	
Verwertungsgutschriften Metallschrott	5.000 €	
Zinsen für Festgelder	100.000 €	
Sonstige Erlöse	5.000 €	
Ersatz beschädigter Müllgefäße	3.000 €	
Müllsackverkauf Gemeinden	500 €	
periodenfremde Erträge	17.000 €	
Mahngebühren/Säumniszuschläge	8.000 €	178.500 €

vermindert um rückläufige Erlöse von

Einmalig gelegentliche Anlieferungen	20.000 €	
Gewerbemüll (Gefäße und Container)	51.000 €	
Deponiegebühren Selbstanlieferer	80.000 €	
Verwertungsgutschriften Papier	6.000 €	
Leihgebühren Streuer	2.000 €	
<u>Grünabfall Anlieferungen</u>	<u>6.000 €</u>	<u>165.000 €</u>
	Saldierr	+ 13.500 €
	=====	=====

Die Minderausgaben stellen sich im Wesentlichen wie folgt dar:

Abfuhr- und Verwertungskosten Sperrmüll	40.000 €	
Beförderungskosten Gewerbemüll	9.500 €	
Beförderungs-/Behandlungskosten + Umlage GML	571.200 €	
Energiekosten VGA	30.000 €	
Unterhaltung Maschinen und Anlagen VGA	12.000 €	
Bewirtschaftung Umschlagplatz KMD	9.300 €	
Verschiedene sonstige Ansätze	17.100 €	
Grünabfallzerkleinerung sowie Transport und Verwertung Siebüberlauf und Sortierreste VGA	39.600 €	
Zuführung zu den Deponierückstellungen	735.400 €	1.474.100 €

vermindert um höhere Aufwendungen für:

getrennte Papiereinsammlung	20.000 €	
Unterhaltung Maschinen + Anlagen KMD	50.200 €	
periodenfremde Aufwendungen	50.000 €	
Sonstige verschiedene Aufwendungen	19.750 €	
Darlehenszinsen	16.350 €	
<u>Personalkosten VGA</u>	<u>10.000 €</u>	<u>166.300 €</u>
	Saldierr	-1.307.800 €
	=====	=====

Bei Aufstellung des Wirtschaftsplanes 2006 stand in der öffentlichen Diskussion eine Mehrwertsteuer-Erhöhung von 16 auf 18%. Dies wurde unsererseits mit in die Planzahlen eingerechnet. Dafür wurden ca. 400 T€eingeplant. Als Zuführung zu den Rückstellungen wurden bei der Etaterstellung 735 T€eingeplant. Durch die Anzeige zur Stilllegung der KMD zum 31.05.2005, mussten im Jahresabschluss für das Wirtschaftsjahr 2005 die gesamten noch zu erwirtschaftenden Rückstellungen für die Deponienachsorgemaßnahmen gebildet werden (rd. 6,5 Mio. €). Aus diesem Grund muss der hierfür vorgesehene Ansatz auf Null gestellt werden.

Aufgrund dieses Zwischenberichtes ist voraussichtlich mit einem Jahresüberschuss von rd. 1.324,4 T€ zu rechnen. Gemäß Beschluss des Kreistages vom 20.06.2006 ist der Jahresüberschuss mit dem Verlustvortrag aus dem Vorjahr in Höhe von rd. 5.992,1 T€ zu verrechnen.

Wir bitten den Werksausschuss um Kenntnisnahme

Aussprache:

Ausschussmitglied Rohschürmann wies darauf hin, dass die Zahlen des Zwischenberichtes identisch seien mit den Zahlen des Nachtragswirtschaftsplanes, der unter TOP 6 beraten werden soll, sodass es angemessen sei, die beiden Punkte im nichtöffentlichen Teil weiter zu erörtern.

Der Werksausschuss nahm vom Zwischenbericht des Abfallwirtschaftsbetriebes Kenntnis.

Tagesordnungspunkt: 3

Drucksachenummer:

Anfragen und Mitteilungen

Inhalt der Mitteilung:

Integration der Umweltzeitung in die künftige Kreiszeitung

Der Werksausschuss hat in seiner Sitzung am 11.11.2004 beschlossen, die Herstellung der Umweltzeitung „Unsere Umwelt“ für den Zeitraum von 3 Jahren an die Firma Rhein Main Wochenblatt zu vergeben. Die Vertragslaufzeit endet am 31.12.2007.

Die Verteilung der dreimal pro Jahr erscheinenden Umweltzeitung an die Einzelhaushalte erfolgt nicht im Rahmen dieses Vertrages, sondern wird gesondert beauftragt.

Nachdem zunächst im Frühjahr 2006 im Kreisvorstand erste Überlegungen zu einer vom Landkreis Alzey-Worms herausgegebenen neuen Kreiszeitung vorgestellt wurden, ist inzwischen die Entscheidung des Landkreises für die Herausgabe der Kreiszeitung getroffen worden. Dabei wurde geplant, die Umweltzeitung in bisherigem Umfang und bisheriger Aufmachung in die künftige Kreiszeitung zu integrieren. Die erste Ausgabe wird voraussichtlich im Oktober dieses Jahres herausgegeben.

Die Verteilung an die einzelnen Haushalte wird vom Landkreis übernommen.

Wir bitten den Werksausschuss, hiervon Kenntnis zu nehmen.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen mehr vorlagen schloss **Vorsitzender Klippel** um 16.20 Uhr die Sitzung.

(Klippel)
Vorsitzender
Kreisbeigeordneter

(Reidenbach)
Schriftführerin